

Stadt Schlieben

**Protokoll der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 10.12.2013
in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Schülzchen

Stadtverordnete:

OT Schlieben: Frau Unger, Herr G. Lehmann, Herr Dannhauer
Herr H. Richter (Ortsvorsteher)
OT Wehrhain: Frau Riediger, Herr Atlaß
OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin)
OT Frankenhain: Herr Katzschke (Ortsvorsteher)
OT Werchau: Herr Puhlmann

Entschuldigt: Stadtverordnete:

OT Schlieben Herr Geister, Frau Lange, Herr Dr. Zug, Frau Frank
OT Wehrhain: Frau Forberger

Ortsvorsteher:

OT Jagsal: Herr Schülzke
OT Werchau: Herr Liesigk
OT Wehrhain: Herr Liepe

Amt. Herr Kutscher, Frau Wüstenhagen

Gäste: Herr V. Richter, Herr Neubauer, Frau Kunze (EE-Rundschau)

Protokollant: Frau Ziegner, Frau Paschke (Azubi)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 22.10.2013
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Informationen zur Kommunalwahl
6. Beschlussfassung zur Übertragung der Aufgabe zur Berufung eines gemeinsamen Wahlleiters und dessen Stellvertreters zur Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014
7. Beschlussfassung zur Bildung der Wahlkreise zu den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in der Stadt Schlieben
8. Beschlussfassung zur Aufhebung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Frankenhainer Straße“ in Schlieben
9. Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain

10. Beschlussfassung zur Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain
11. Diskussion und Beschlussfassung zur Satzung über die Entgelt- und Benutzungsordnung für die Schul- und Stadtbibliothek der Stadt Schlieben
12. Information zur Schulfinanzierung
13. Anträge und Verschiedenes
14. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

15. Beschlussfassung zum Durchführungs- und Erschließungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ Stadt Schlieben OT Wehrhain
16. Beschlussfassung zum Antrag der Firma Kanzelberg GmbH & Co. KG auf Errichtung und Betrieb von 14 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Oelsig und Buchhain
17. Grundstücksangelegenheiten
 - Abschluss eines Gestattungsvertrages
 - Verkauf von kommunalen Gebäuden
18. Personalangelegenheiten
(Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses der Amtsdirektorin)

Gefasste Beschlüsse

- 49.-10./2013 Dringlichkeitsbeschluss der Amtsdirektorin zur Neubesetzung der Bibliotheksstelle in der Grund- und Oberschule Schlieben
- 50.-12./2013 zur Übertragung der Aufgabe zur Berufung eines gemeinsamen Wahlleiters und dessen Stellvertreters für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 auf den Amtsausschuss des Amtes Schlieben
- 51.-12./2013 zur Bildung der Wahlkreise zu den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 in der Stadt Schlieben
- 52.-12./2013 zur Aufhebung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Frankenhainer Straße“ in Schlieben
- 53.-12./2013 Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain
- 54.-12./2013 zur Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain
- 55.-12./2013 zur Satzung über die Entgelt- und Benutzungsordnung der Schul- und Stadtbibliothek der Stadt Schlieben
- 56.-12./2013 zum Durchführungs- und Erschließungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ Stadt Schlieben OT Wehrhain
- 57.-12./2013 zum Antrag der Firma Kanzelberg GmbH & Co. KG auf Errichtung und Betrieb von 14 Windenergieanlagen in den Gemarkung Oelsig und Buchhain
- 58.-12./2013 zum Abschluss eines Gestattungsvertrages für den Windpark Oelsig-Buchhain
- 59.-12./2013 zur Verpachtung eines PKW Stellplatzes
- 60.-12./2013 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 8 liegenden Flurstücks 948
- 61.-12./2013 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 8 liegenden Flurstücks 947
- 62.-12./2013 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 8 liegenden Flurstücks 831
- 63.-12./2013 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 8 liegenden Flurstücks 414

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 6	Beschlussvorlage 1	TOP 11	Beschlussvorlage Nr. 6
TOP 7	Beschlussvorlage 2	TOP 15	Beschlussvorlage Nr. 7
TOP 8	Beschlussvorlage 3	TOP 16	Beschlussvorlage Nr. 8
TOP 9	Beschlussvorlage 4	TOP 17	Beschlussvorlage Nr. 9, 10, 12, 13, 14, 15
TOP 10	Beschlussvorlage 5	TOP 18	Beschlussvorlage Nr. 11

Frau Schülzchen stellt den Antrag, dass sich Herr Neubauer vor den nachfolgenden Tagesordnungspunkten vorstellen darf.

Die Stadtverordneten stimmen dem zu.

Herr Karsten Neubauer stellt sich den Anwesenden vor. Er macht kurze Ausführungen zu seinem beruflichen Werdegang und informiert, dass er seit dem 04.11.2013 als Bibliothekar in der Bibliothek in der Grund- und Oberschule Schlieben tätig ist.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 22.10.2013

TOP 6, Seite 4, Absatz 12 (Ausgleichsfonds)

Frau Unger bittet dort einzufügen, dass „zur Zeit der Antragstellung am 13.02.13 der Beschluss zum Kauf der Steigemühle noch nicht gefasst wurde“ sowie der Zusatz „Freiwillige Aufgaben können mit dem Ausgleichsfonds gelöst werden“.

Frau Unger ist der Meinung, dass ein weiterer Antrag mit dem Hinweis, dass sich der Haushalt in einem desolaten Zustand befindet und sich die Haushaltslage der Stadt Schlieben in absehbarer Zeit nicht verbessern wird, gestellt werden sollte.

Mit diesen Ergänzungen wird das Protokoll einstimmig bestätigt.

TOP 4

Es liegen keine Bauanträge vor.

TOP 5

Frau Ziegner informiert über die Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014.

Der letzte Termin für die Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertreters ist der 24.12.2013.

Der späteste Zeitpunkt für die Festlegung zur Bildung der Wahlkreise ist der 22.02.2014.

Für die Kommunal- und Europawahl wird nur ein Wahlvorstand benötigt.

Bis Ende März sind die Kandidaten zur Kommunalwahl vorzuschlagen. Dabei ist zu beachten, dass sie nicht im Wahlvorstand vertreten sein dürfen.

TOP 6

Beschlussvorlage Nr. 1

Die Stadtverordneten beschließen die Übertragung der Aufgabe zur Berufung eines gemeinsamen Wahlleiters und dessen Stellvertreters für die Durchführung der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 auf den Amtsausschuss des Amtes Schlieben.

Beschluss-Nr.: 50.-12./2013

**10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung**

TOP 7

Beschlussvorlage Nr. 2

Die Stadtverordneten beschließen, dass das Wahlgebiet der Stadt Schlieben in einen Wahlkreis eingeteilt wird.

Beschluss-Nr.: 51.-12./2013

**10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung**

TOP 8

Beschlussvorlage Nr. 3

Die Stadtverordneten beschließen die Aufhebung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Frankenhainer Straße“ in Schlieben.

Beschluss-Nr.: 52.-12./2013

**10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung**

TOP 9

Beschlussvorlage Nr. 4

Die Stadtverordneten stimmen dem Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain zu.

Beschluss-Nr.: 53.-12./2013

**10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung**

TOP 10

Beschlussvorlage Nr. 5

Die Stadtverordneten beschließen die Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PVA Bunswiese Wehrhain“ in der Stadt Schlieben OT Wehrhain.

Beschluss-Nr.: 54.-12./2013

**10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung**

TOP 11

Beschlussvorlage Nr.6

Herr H. Richter vertritt die Meinung, für die Kinder keine Benutzungsgebühr zu erheben.

Herr Lehmann bemerkt, dass es im § 8, Absatz 2 wie folgt heißen muss: „...bei Verlust oder Beschädigung“ und schlägt folgende Ergänzung vor: Eine Ersatzbeschaffung muss innerhalb von 4 Wochen erfolgen.

Mit den vorgeschlagenen Änderungen von Herrn Lehmann beschließen die Stadtverordneten die Satzung über die Entgelt- und Benutzungsordnung der Schul- und Stadtbibliothek der Stadt Schlieben.

Beschluss-Nr.: 55.-12./2013

**9 Ja-Stimme
1 Nein-Stimme
0 Stimmenthaltung**

TOP 12

Herr Kutscher macht Ausführungen zum Schulkostenbeitrag 2012. Er erläutert die einzelnen Positionen der Aufwands- und Ertragsarten. In der nächsten Sitzung soll über die Anzahl der Schüler, die eine andere Schule besuchen informiert werden. Die Abgeordneten wünschen eine Kopie dieser Aufstellung.

TOP 13

Herr H. Richter informiert über die stattgefunden Zusammenkunft im Amt zur Abrechnung des Sanierungsgebietes „Stadtkern“. Es sagt, dass sich vieles zum Positiven verändert hat und man dies auch anerkennen sollte. In der fast 20 jährigen Arbeit wurde viel geschaffen. Er ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis und dankt allen Abgeordneten und Mitarbeitern des Amtes für ihre geleistete Arbeit.

Herr Katzschke wertet die Sitzung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Kremitz-Neugraben“ vom 6.11.2013 aus. Das Jahresergebnis liegt noch nicht vor. Er teilt mit, dass aufgrund eines Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg Änderungen zur Festlegung der Grenzen erfolgen werden. Demnach sollen die Höhenlinien die Grundlage zur Neuberechnung der Beiträge bilden. Am 17.12.2013 findet die nächste Sitzung statt.

Herr Lehmann berichtet über die Sitzung des Wasserverbandes Schlieben am 10.12.2013. Auch 2014 wird sich der Preis für Trink- und Abwasser nicht erhöhen. Die Kosten für den Abriss des alten Wasserwerkes in der Ernst-Thälmann-Straße verringern sich um 3.500,00 €.

TOP 14

Es gibt keine Anfrage.

Nichtöffentlicher Teil

...

Herr Kutscher informiert, dass Frau Kauschmann zum 31.12.2013 die Betreuung der Kantine in der Grund- und Oberschule Schlieben einstellt.

Frau Kunze aus Schönewalde hat ihr Angebot zur Betreuung der Kantine zurückgezogen.

Die Gaststätte „Alt-Nauendorf“ aus Finsterwalde hat Interesse bekundet. Es wurde ein Vor-Ort Termin für den 16.12.2013 vereinbart.

Herr Kutscher betont, dass eine Sanierung dringend notwendig ist. Es wird vorgeschlagen vorerst die notwendigen Reparaturen durchzuführen und in den Sommerferien die Räumlichkeiten von Grund auf zu sanieren.

Frau Schülzchen teilt den Anwesenden mit, dass sich Herr Hilbrich über den Gebührenbescheid zur Nutzung des „Schafstalles“ zur Durchführung des Patronatsfestes der katholischen Kirche beschwert hat.

Herr Puhlmann fordert die Einhaltung der Satzung.

Ab sofort sollen alle Nutzungen, gemäß der Satzung, berechnet werden (auch die Nutzung durch den Weinbauverein).

Frau Riediger möchte wissen, wie das Auswahlverfahren für den Neujahrsempfang abläuft.

Herr Kutscher erklärt, dass jedes Jahr andere Gewerbetreibende eingeladen werden.

Frau Schülzchen teilt mit, dass der Motorradstammtisch Wehrhain e. V. und der Ortsteil Krassig einen Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt haben. Die Kämmerin, Frau Wegner schlägt vor, dem Motorradstammtisch 100,00 € und Krassig 50,00 € zu gewähren.

Die Stadtverordneten lehnen dies jedoch ab, da im Haushalt gespart werden muss und kein Geld für freiwillige Aufgaben zur Verfügung steht.

Weiterhin informiert Frau Schülzchen zur Entwicklung der Gewerbesteuern der Jahre 2011, 2012 und 2013. Die Plan -und Ist Zahlen werden gegenübergestellt.

Frau Schülzchen informiert, dass Herr Nötzel nachgefragt hat, weshalb im Fremdenverkehrsbüro keine Karten für das Weihnachtsoratorium verkauft werden.

Herr Kutscher antwortet, dass Herr Dr. Schönfeld der Kartenvorverkauf angeboten wurde.

Da die Einnahmen aus dem Verkauf im Fremdenverkehrsbüro nicht verbleiben können ist täglich sicher zu stellen, dass das Geld durch Herrn Dr. Schönfeld oder einem Beauftragten übernommen wird.

Herr Dr. Schönfeld erklärte, dass er die Abholung nicht gewährleisten kann.

Schülzchen
Bürgermeisterin

Schülzke
Amtsdirktorin